

# DER GENIALE SCHWAMM

---

Teuer muss nicht sein, aber kreativ! Michael Fink wandert durch Billigläden und inspiziert Baumarkt-Sonderangebotsregale, um nach Dingen zu suchen, die kaum etwas kosten, aber Kinder anregen, kleine Forscher zu werden. Erster Gast in der Rubrik: der Haushaltschwamm.

---

**Namen:** Haushaltsschwamm, Topfreiniger, Topfschwamm, Putzschwamm

**Bezug:** Baumarkt, 1-Euro-Shop, Internet, Drogerie – oder als Schaumstoff-Rest vom Polsterer

**Preis:** 1,69 Euro für 10 Stück, in Angeboten: bis zu 39 Cent pro 10 Stück

**Literatur:**

**Michael Fink:** *Kreppe Kunst*. Herder, Freiburg 2014. Aus *Kreppe Kunst!* Auf 20 laminierten DIN A4-Karteikarten finden sich viele, sofort umsetzbare Ideen zum Arbeiten mit Recyclingmaterialien. Sie erlauben einen kreativen und experimentierfreudigen Zugang zum freien Gestalten mit Ausgedientem, Gefundenem und Gesammeltem – in unterschiedlichen Schwierigkeitsstufen für Kinder in Kita und Grundschule. Das Begleitheft informiert über Materialien, Werkzeuge, Arbeitsplatz-Einrichtung und geeignete Techniken. weitere Tipps und Ideen auf [www.wasmitkindern.de](http://www.wasmitkindern.de)

**Links:**

weitere Tipps und Ideen auf [www.wasmitkindern.de](http://www.wasmitkindern.de)

Schwämme verwendet der Mensch schon ewig. Lange vor der Erfindung des Schaumstoff-Schwamms wurden die Skelette einer Meeresschwamm-Art aus dem Wasser gefischt und getrocknet, um sie zum Beispiel als Badeschwämme zu benutzen. Der Bibel entnehmen wir, dass dem am Kreuz dürstenden Jesus ein in Essig getränkter Schwamm gereicht wurde.

Wie der Naturschwamm hat auch der heutige Putzschwamm eine sehr geringe Dichte, die ihn leicht macht. Sein durch Aufschäumen von Kunststoff entstandenes Gewebe kann viel Wasser aufsaugen. Das gilt auch für manche Pilze, denen man in Süddeutschland und Österreich deshalb den Namen dieses praktischen Meeresbewohners verlieh: Schwammerl.

In der Kreativwerkstatt entdecken Kinder schnell: Schwämme sind toll! Das weiche Material lässt sich leicht schneiden – entweder in Stücke oder in Blöcke, um wie ein Bildhauer allmählich Formen oder Köpfe freizulegen, äh, freizuschneiden. Zum Kleben eignen sich Schwämme ebenso gut, denn der Klebstoff wird sofort aufgesaugt und dringt tief in die zu verbindenden Stücke ein. Am schnellsten verbindet lösungsmittelhaltiger Kleber die Schwämme. Weil sie so leicht sind, haften selbst Schwammstücke aneinander, die nur ganz kleine Klebstellen haben.

Besonders praktisch: In Schwämme kann man spitze Dinge pieken – zum Beispiel Zahnstocher. Sie helfen, wenn der Kleber zu langsam trocknet, und erlauben, ganze Schwamm-Gebilde zusammenzustecken. Sogar ohne Kleber und Zahnstocher haften Schwämme aneinander und lassen sich wie Bausteine miteinander verbinden. Weil sie so wenig wiegen, ist das bei höheren Bauten jedoch eine fragile Angelegenheit.

Darüber hinaus eignen sich Schwammstücke auch gut zum Drucken, denn sie saugen Farbe schnell auf und geben sie leicht wieder ab. Weniger angenehm ist, dass kleine Schwammstücke der elektrostatischen Aufladung wegen an der Kleidung haften. Darüber tröstet ihre allgemeine Harmlosigkeit, Leichtigkeit und Weichheit jedoch hinweg. Deshalb: Wie wäre es mit einer Schwamm-Schlacht?

